

in El Salvador. Wir vereinen uns mit allen gesunden und patriotischen Kräften, die, obwohl keine Anhänger der von uns verfochtenen Revolution, sich der Anwesenheit von Konterrevolutionären oder ausländischen Truppen auf unserem Boden widersetzen, die sich gegen die Militärbasen, die Verletzung der demokratischen Freiheiten, die Einschränkung der Menschenrechte und für eine von Washington unabhängige sowie eine den Interessen von Honduras entsprechende Außenpolitik und das Recht auf Selbstbestimmung unserer Nachbarvölker einsetzen.

Thälmann hinterließ uns ein Beispiel ideologischer Standhaftigkeit, politischer Ehrlichkeit, der Treue zu seiner Klasse, des Mutes gegenüber dem Feind, eines wahrhaft proletarischen Internationalisten. Wir sind sicher, daß ihr, liebe deutsche Genossen, die neuen und großartigen Aufgaben dieses XI. Parteitages mit der gleichen Kühnheit und Entschlossenheit in Angriff nehmen und euch seines Beispiels würdig erweisen werdet. Wir wünschen euch für dieses große Vorhaben viel Erfolg.

Möge das leuchtende Beispiel Thälmanns weiterleben und sich vervielfachen!

Es lebe der XI. Parteitag der SED! (Anhaltender, starker Beifall.)

E. M. S. NAMBOODIRIPAD, *Generalsekretär des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Indiens (M)*: Liebe Genossen! Im Namen des Zentralkomitees und aller Mitglieder der Kommunistischen Partei Indiens (Marxistisch) grüße ich die Delegierten herzlich, die sich hier zum XI. Parteitag der SED versammelt haben.

Ihr Parteitag findet zu einer Zeit statt in der die Arbeiterklasse überall in der Welt den 100. Jahrestag des 1. Mai, des Tages der internationalen proletarischen Solidarität, begeht. Die allererste Feier des 1. Mai markierte einen Wendepunkt in der Geschichte der internationalen Arbeiterklasse, da sie den Aufruf „Proletarier aller Länder, vereinigt euch!“, der 38 Jahre davor von deutschem Boden ausging, in die Tat umsetzte. Generationen von proletarischen Kämpfern, die durch die Schule jener Partei gegangen sind, die von den Begründern des wissenschaftlichen Sozialismus ins Leben gerufen wurde, sind zu den Wegbereitern der internationalen sozialistischen und kommunistischen Bewegung geworden. Die SED verkörpert das stolze Erbe aller wertvollsten Traditionen, die die deutschen Revolutionäre seit Marx und Engels hinterlassen haben. Leiden und Opfer vieler Generationen deutscher Kommunisten sind nicht umsonst gewesen. Zum erstenmal in der Geschichte entstand auf deutschem Boden ein Arbeiter-und-Bauern-Staat. Die von der SED geführte DDR ist heute ein geschätzter Partner in der sozialistischen Gemeinschaft. Wie in der UdSSR und in anderen sozialistischen Ländern wird auch in der DDR eine entwickelte sozialistische Gesellschaft aufgebaut, die tiefe und immer weitergehende politische, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Veränderungen zur Folge hat. Jeder Bürger dieses Landes ist selbstbewußter Schöpfer seines eigenen Geschicks, bereit, Verantwortung für die gemeinsame Sache zu tragen. Die Beschleunigung der Produktion, der wachsende Einsatz von Wissen-